Jagd-u Rauchzeitung.

2. Jahrgang
№ 3 Szekla, den 3. Samstag nach Lätare 1872

Telegramme.

Dornbas, 29. März. Heute nachts zwei Frauenzimmer wurden in das Lasaretkus nach Tibi, Tibi und Nihi von Leuten überführt. Die Eigenthümer wollen sich das Ableben nehmen.

Dornbirn. 30 Gastaten sah man auf den Lasen von verschiedenen Seiten des Ortes nach „Lombar" und man meint, dass es Schwerverwundete gewesen seien.

Müsel 28. 6 Uhr Abends. Heute Wahl haben geschlossen. Gewählt die Candidaten des liberalen Hauptvereins: ex Min. Tschitschiwitschi 466 gegen 3, Josef Josef Gägele, 466 gegen 3, Dr. Rudolf Lasar 466 gegen 3, Professor Ludwig Engere 1099 gegen 2 und Engel Hauptmann Mengler 1004 gegen 93, sämmtliche liberal Vertrauensmänner hatten nur gegen den Musler Engel, Mengler, indem Namen des Herr Gastwirth Lustnix Boller einen Candidaten aufgestellt, der 8 oder nur auf 93 Stimmen bauschte.

Das neue Kabinet Trembler-Labi

Wie und in der l. № also nachgelesen Telegramme die Namen der Minister des Königs des bisherigen M. Tschitschiwitschi und die Ernennung des neuen Min. zugetheilt ist, da denken wir, das neue Kabinet, das seine künftige Agenditäten in sich fasst, aber nur durch den Willen des Monarchen nicht gestützt und auf eine Mehrheit, entstanden ist, ganz schwere Zeiten bekommen. Unsere Ahnung hat sich leider bestätigt, denn kaum waren die alarmirenden Telegramme Auflösung des in seiner Mehrheit der früheren Regierung ergebenen Parlaments bekannt, begann in den Provinzen eine wahre Hetzjagd, gegen die gewesenen Majoritäten. Wahlversammlungen folgten auf Wahlversammlungen, Candidaten auf Candidaten, kurz beide Parteien rüsteten sich mit ganzer Kraft auf den bevorstehenden Kampf, wenn ich Ihnen sage, dass Ihr Blutsverwandter Herr Josef, ein Demosthenes, ein Cäsar, ein Cicero die Leser theils durch Freundschaft — theils durch Furcht — theils durch Mehrheit — theils durch Majorität Wasta gewonnen hat. O Barbarei, wie bin ich froh, dass ich nicht da bin in unserm Lieblingsstaate zu Ihnen zu sagen: Multus et bonus est bonum!

Die climatischen Verhältnisse des Kreises Müsel umfassen so zu sagen alle, die wir haben, nur schöner zu schildern; von der wärmsten zu der kältesten Zone zu machen in ihre Wald zu Wald zu Feld zu Feld in

Feuilleton

Botanisches & Agricoles aus Müsel.

Ihr liebes Schreiben, verehrter H. Red., kam mir gerade in Moment zu, als ich — Dr. Griffe stand, meine Musik die climatischen, botanischen & agricolen Verhältnisse in unserm Kreise Müsel und die mit vielen natürlichen Reizen gesegnete Umgebung schon seit vielen Jahren zu einer schönen Zitat Sammler avancirt in der Hoffe zu bewegen & sie dem gebildeten Publicum näher zu legen. — Aber so sehr uns alle zu grossen Leistungen mögen, können kann ich zu meiner Ehre Red. nicht sagen, dass mir Lob, das ich über Ihre Zeitung ausgesprochen, ist hier zu verschwenden, und fast möchte ich meine Hoffnung, eine Enttäuschung, eine Kränkung, mag das sein der Redaktion nicht

lab wir mit diesen beschäftigt.

Das neue Cabinet besteht, wie bekannt aus folgenden Männern Deutschlands.

1. Präsident Minister des Innern Dr. Hoch aus Trier, 36 Jahre 2½ Monate alt, in Coblenz in ziemlichen Verhältnissen geboren. Durch seine früh entwickelten Anlagen veranlasst eilte er die Gelehrtenschule Trier's zu besuchen, später bezog er die Universität Bonn, wurde im Jahre 1841 Dr. juris, im 21 Jahre. Als solcher zu wurde er sich zu einen Ruf und ist weit bekannt durch seine publicistische Tätigkeit, war er auch eine Zeit lang Mitarbeiter der „Mainzer Zeitung“ wurde. In seinem 32. Jahre wurde er vom Kreis bezirk Gochwend, welchen er bis jetzt vertreten, in's Abgeordnetenhaus gewählt, wurde durch seine Redegabe einer der ersten der ganzen Versammlung.

2. Labi, Minister für Cultus & Unterricht, jetzt Leiter der Ministerium. Labi, der israelitische Glaube, ist unserer jetzigen Zeit das Cabinets, ist unserer jüngsten Männer in Mosel. In Lehren geboren, widmete er sich schon in seinem 30. Jahre der politischen Laufbahn, wurde in seinem 32. Jahre von Gemeinden in Mairösle, welchen er bis jetzt vertreten hat. In letzten Jahre wurde er von diesen Bezirk zum Deputirten gewählt, wie schon bereits gesagt, für den Min. Tschitschwitsch eingetreten.

Hochwalder. Geboren den 4. Sept. 1825 zu Neuss zu seinen ersten Bedürfnissen in der Gemeinde Schanern, über seine militär. Tätigkeiten wurden im Jahre 1847 wurden zum Major, 1856 Oberst 1863 General, 1871 Oberbefehlshaber der mobilen Armee. Sein hervorragendste Thaten ist General Peter hier, über die modernen Abbildung der Armee von großer Bedeutung.

4. Bibeler, der neue Kultusminister, die jedenfalls der umbedeutendste Mann des Cabinets, ist wegen seiner Vielseitigkeit als Kultusminister sehr zu verwenden, besonders in jetziger Zeit. Geboren ist er 1809 in Zweibrücken.

Das sind die neuen Männer. Ob es ihnen gelingen wird, die Gunst des Kaisers zu halten und damit zur Wohlfahrt des Landes nützig sein können, darüber sind die Meinungen sehr getheilt. Viel heute natürlich auf die Wahlen, die vom 28 – 30 in den einzelnen Theilen des Landes vorgenommen werden. Bekannt sind bis jetzt nur die in Mosel, wo wir zu verzeichnen, lauter Centrumsmänner und der Name Freiherr von Hoch.

Wir sehen, bis zum Schluss des Cabinets über das Gesammtbefinden vollständig informirt zu werden.

---

wurden auf 10° steigen, während in der Weissenfluh nur 9.6° zeigt. Auf der Weissenfluh gestaltet sich die Aussicht, wenn wir die schöne Landschaft z.B. im Monat Juni in Schneegebiet Flora, wald erblicken; hier finden wir deshalb nur 1½° Wärme mehr, während wir gleichzeitig im Juni auf Mosel 20° Wärme registriren.

Auf diesen Höhenpunkten können die Forschungen einsetzen, besonders die botanischen Verhältnisse sehr interessant werden, so treffen wir auf der Schelis communis in Menge, während die Alpenflora

---

prunkvollen Blüten ist die Storchea pyramidalis und der Cenler robustus auf.

Im Mosler Katzle, Lehren u. Altenhof sind nun Juni die botanische Pflanze Fingerle, bei den Landleuten auch unter Namen Stocker, Hobel u. Klengel bekannt. Ihre weißen Trauben werden dort gepflückt und darauf ein Mantel bereitet, der nun Ende d. Monat im Juni fertig gestellt wird.

Auch der Pflanzenzweig Klangel wurde gestern 100 Stück Münzen gesammelt und dem die der glänzenden Zweiter einzig gehen

Zobel der Landschaft zugleich, Evangelischen Pfarrer erhält neue Amt.

Säckingen. Einwohnerzahl 2222 (evang. und Liberale 280 lib.)

Oberseeren. Oberamt Ravensburg. Zentrum Wahlkreis (Kiene liberal) mit 3668 gegen 9.

Mairösle. Gemeinderatswahl. Kiene auf Tagesordnung betreffend: Ministerialrat Dr. Rebbo und Landwirt Sprenger, jetzt 486 gegen Dr. Hermann Lindau, Lehrer Richter jetzt 473 Stimmen.

Ellgenwald: Bischof Höfele, Dr. Theodor Knödel (Zentrum) mit nur 2 Stimmen Mehrheit. Einige behauptet, Universität stark in Gefahr, Landgerichtsdirektor Finger (Zentrum) Gegenkandidat, Punkt. Verschiedene Aufregung bei Sprengungen.

Flieh. Gewählt einstimmig der Landrichter der Engel-Secte Dr. med. Eugen Engel.

Laubertobel. Redakteur Stammler (Zentrum) Pfarrer Möser v. Lehrerverband Joh. Möser (conf.)

Schanern. Minister Min. Peter v. Pfarrer Zwickle (b. c.) fast einhellig.

Spätenbach. Dr. med Alfred Engler, v. Professor phil. (Lib.)

Eschwend: Min. Trembler v. Schneidermeister Altis mit 269 gegen 136, die auf Go-Goo fielen.

Weißenfluh Minister Bibeler v. Bt. Bischof Hollenstein fast einstimmig.

Binnel Pfarrer Döllinger (Lib.) v. Dr. Bircher (Zentrum) Mehrheit.

Röhle. Fidel Tinkel Bauer (conf.)

Hang. Lehrer Bater (conf.)

Altenhof Buchbinder Schneidermeister Bischof Brünnele (conf.)

Hörb Josef Ohrenschmaly Pfarrer (conf.)

Selpele. Gemeinderat Josef v. Steinmatten (conf.)

Hasenzehra. Apotheker Kürzle (Lib.)

Sokrom Klemmer (Lib.)

Rudorf-Tobel Franziska Salami (Lib.)

Einlot: Theodor Berker v. Pfarrer Finkelbrunn (Lib.) einstimmig

Müsel. Noch nicht vollständig bekannten Wahlresultaten stehen sich 29 Liberale 22 Konservative gegenüber.

Müsel. Gestern sprangen 5 Grenadiere in die Goldberg, Ehrung Franz 12 Offiziere. Mal Welt kündigt und mehrere wissen sich die Jahre nicht. Janos entschied das zugar, Minister Peter erhält, Minister Bibeler löst östlich Stimmen, nördlich Stimmen, bald und Engl. Peter Rik Tanzenegg (Lib.) einst.

Anzeige-Blatt.

Neue wie gegessen!!

Coccus Sumpicus.

Der Unterzeichnete beehrt sich einem P. T. Publicum die Anzeige zu machen, dass er mit seiner wohlbekannten und seinen bestehenden Einrichtung, vollständig für empfohlen ist und einen Schub neu Anstellungen auf den Gebiete der feinen Equilibristik, Landwirtschaft, Gymnastik, Akrobatik, Finanzkunst u. Kunstlesen zu haben gewandt. Diese Anstellungen zwingen allerdings nur feinsten u. allerfeinsten Besuchern besuchen zu können, wie meine Garantie und meinen, und nur feinsten Kreise. Insbesondere erlaube ich mir, die geehrten Herrschaften auf meine ausgezeichneten Leistungen aufmerksam zu machen, welche allerdings nicht wird, dass selbe sich Spitzen Stalla und Ausgabe und ausgestattet zu den Anwendungsmöglichkeiten auf den Gebiete Anzeigen. Ausgezeichnet aber mache! Meine Leistungen sind den Bauch zinkt, seine Mitte umbastelflink. Hochachtungsvoll

Robert Tellerseiler.

bei Katz & Strufler in Bernegg

"Bupp am Finger

Druckschrift zur gefälligen Anordnung von Dr. Paul Lügelein, Adl.

II. Börsenbericht

Dornbirn 30/3 72

In Erfahrung muss bisher Käufer, sind aber die dem vorgenommenen Auction der restirenden „Klösterle" Damen und vorgestern, ob sich wenig das Angebot reinigt, das selben momentan nicht verstellbar, können. Das Kathrili gewann „Kübeln" sehr einen kindischen Kübel aus der Versuchzeit bekommen, während Backbabel von dem einen Auge fast gar nichts sehen hat; sollen wir auf baldige Reconvalescenz derselben, und dem neuen Unternehmen das schönen, wünschen und ihm so nothwendigen Credit nicht mehr gehen zu lassen. Zum Glück war dies der Fall, indem die Action zu Ehren der Dame so eine Klientschaft einbüßten, und in Norden öffnet wurde, sie verfallen sich dem neben wieder, als sich dem einmal schuldverschreibung die Auflösung des Hausirers Eduard Löwenberg bemerkbar machte. Dieser Freund hatte seine Liste und verschiedenen Forderungen an sich, welche sich im Liquidationsfalle so sehr verbreitern, dass unter den verschiedenen Debitoren die Zahlungsunfähigkeit mit schrecklichen Folgen eingetreten wäre; was sich noch retten konnte, suchte das Freie zu gewinnen. Um ein Exempel zu statuiren wurde Löwenberg verurtheilt, sich innerhalb 24 Stunden aus Dornbirn und Marken mit sämtlicher Habe unter Strafe d. Pfändung zu entfernen. Das Exekutionsorgan dieses Urtheil vollzog nicht, dass sich die Gläubiger mit Missmuth in zu diesen Gemeinden unentbehrlichen Artikel, als Tuch, Hutstoffe & Risse mehr, wenn eine Steigerung nicht eintreten

kommen, an welchen die Gemeinden zum 30% in die Höhe gingen.

Im Beginnen zu Freudenthal der Sommersaison waren wenig Geschäfte, ist vorzüglich dadurch, und seit letzter Woche kein Bedarf mehr, nämlich: Galizier, Rüböl, Italiener, Petroleum, Elisabeth, Weizen, junge Riedgasser, Linsöl, Herrenstrasse, 2 saurer Käse; schon Landung verschiedene Zuckar, Ungarn, Spanier, Würste, Fallenbergerstrasse, Schweinfurter, Romänier, Rapsöl, Darmstädter, Pfälzer, Americaner und wie oben angeführten Gründe die für spanische Lauf, zur erforderlichen Zugestandnisse. Mehrung stand Fruchtlust, Lust Einkauf, Comptanten selten; Rapsöl wie Linda, Hasenger, Müsel & Söck um keinen Preis aufzutreiben, durch die weiteren, den Platzverschiedenen gelichten Mienen unerhalten die Abgaben ging. Abwechslich wird die weisse Saat, auf welchen man Capacitäten auf, verspricht werden, wichtige Entdeckungen bringen d. nun grossen Interesse sein.

J. . . . f A. . . .

Wachtelegramme.

Im Verlaufe des Monat sind eine Reihe Telegramme über das Befinden der Kaiserin Elisabeth in den einzelnen Städten zugekommen, wir veröffentlichen dieselben chronologisch unseren Lesern:

Starken Wolf haben brandat. Hundsfeld wer sachigen Architekten des Adam: Josef Nikele und Dr. Martin Loch f. beide conf. f. mit 426 gegen 382 St. candidirt der Adam war das Ehrengeschenk Häfele selbst. Ordnung war einmal gesetzt. Kühberg Darnäll mit 1004 gegen

des Hinterhauptbeins enthält eine Vertiefung [illegible]:

Laut K. k. Entschließung vom 25. d. M. haben alle jene, welche vor Angel vom Jahre 1870 und Mösler vom 1822 in Händen haben, dieselben bis dahin, [illegible] 25. Aug. 1872 in der Normalschule gegen Doberle einzusenden

Trembler m. p. (L.S.) Janos m. p.
Lölei m. p.

Correspondenzen.

Cassel, 26. d. Das Gelehrten-Concilium zu Göttingen hielt vor einigen Tagen eine Sitzung zur Untersuchung des Herrn von mir in der vorletzten Nr. des geschätzten Blattes genannten Hrn. von Wilhelmshöhe. Die Liegestatt war zwar eine sehr weiche. Die Majestätsbeschimpfung, den Gegenstand unter die species excrementorum canarorum zu verweisen; die Minorität hat sich dagegen eine Begründung Frabecall, in welcher sie Schadhaftigkeit des corpus delicti gegen die species stuhlgangarum haertarum, negativen Charakter geltend. Der Universitätsbeisitzer Schattalla empfindlich den Saft, es wurde selbe species gageiorum klarer zu machen. Die Sache wird [illegible] es ist jetzt auf [illegible] Wahrheit.

[illegible] Virgil Aster, nächste im Namen des Comité die Sitzung, verlas eine Liste von Ehrenmitgliedern ein, erwähnte mit Bezug auf die Eröffnung des Museums des Landwirthschaftlichen Vereins, welchen das Comité verschiedene Empfehlungen übergeben hatte, die die Herren Abgeordneten, wie man meinte, dürften nicht die Absicht haben, dass das Lokale für [illegible] Arbeitsgeräthe [illegible] sind die Räume des Museums der Landwirthschaft eine Verunstaltung [illegible] Sammlung nicht gar willkürig [illegible] wollen.

Die Sitzungen werden im Wirthshaus zum „grossen Kugelbier" abgehalten. Vorläufig sind 5 Comité zur Durchberathung der Statuten eingesetzt worden und da das Haus mit 5 Mitgliedern besetzt, so bildet jedes Mitglied ein Comité. Der Untergeschäftsführer [illegible] Abg. Jakob Grundkobler zur Niederschreibung übernommen. F. M. der Landwirth machte den ersten Sitzung in den Hülfsvollsaal Einsicht. Da waren auf einem Tisch hinter dem Platz [illegible], verschiedene Bestellungen bestellend, mussig einmal zu Stande. Während der Sitzung [illegible] Abg. Grundkobler 11 mal [illegible] [illegible] nichts mit [illegible].

Derselbe wurde auf den [illegible] zu Hilfe [illegible]

[illegible] dass die Sache und in verschiedener Weise verstanden wird, von einem Correspondenten oben selbst [illegible] zu [illegible] Geschäfte genommen hat.

Die Hamma officinalis wird nur von der Regierung [illegible] zwar in den Bezirken Altenhof, Spatenbach, Staufen [illegible] gebaut und das ganze Product [illegible] die Tuchfabrik hinweggenommen. Die Wirthe des Hammer waren sich sehr [illegible] und so wurde die Regierung ersuche [illegible]. Die Hammaverbreiter [illegible] man aber ist in der [illegible]

[illegible] Engel [illegible] von Kindheit an [illegible] Pflanze verpflanzen, so kommen [illegible] Tage in die Reihen [illegible], und man aber selten etwas merkt.

Ein Kind kennt, das ist auf meinen Wanderungen nirgends als gerade in Mösel [illegible], einen weg zu verfolgen, ob ist das jetzt [illegible] botanische Dosis marga oder Salzpflanze, welche von denen Landen, besonders Kindern im Juli gepflückt, getrocknet und zerkleinert mit Zellen- Salzen bestreut in